

Waltrop, 2022-03-03

Entwicklung der Aluminium Halbschalenkipper

## **Langendorf liefert 40 Aluminiummulden der neuen Baureihe nach Frankreich**

*Nach intensiver Entwicklungsarbeit stellt Langendorf die neue SKA-HS Baureihe vor und liefert bereits 40 Fahrzeuge an einen französischen Kunden. Die neue Baureihe besticht durch mehr Volumen, höhere Stabilität und geringeren Verschleiß der Mulde.*

Langendorf gehört zu den etabliertesten Kipperherstellern in Deutschland und verfügt über sehr großes Know-How bei der Entwicklung und Produktion von Sattelkippern. Neben den bekanntesten Ausführungen, der Stahlhalbschalen- und der Aluminiumkastenmulden, gewinnt die Aluminiumhalbschalenmulde immer mehr an Beliebtheit.

Basierend auf den Erfahrungen im Bau von Stahlhalbschalenkippern, wurde das gesamte Design der Mulde überarbeitet und optimiert. „Durch den überarbeiteten Aufbau, verbreitert sich die Mulde und somit kann mehr Volumen geladen werden, ohne Kompromisse bei der Stabilität eingehen zu müssen“, erläutert Ralf Bockelmann, technischer Leiter von Langendorf. Außerdem wurden Veränderungen bei den Oberrahmen, Seitenwänden und der Bodeneinheit realisiert, um den Verschleißbereich auf den Boden zu konzentrieren und mehr Stabilität in den Wänden zu erreichen. So kann eine Verformung der Seitenwand im beladenen Zustand praktisch ausgeschlossen werden.

Die neue Baureihe hat auch bereits die ersten Abnehmer gefunden. Die ersten 40 Fahrzeuge wurden exklusiv an einen langjährigen Kunden aus der Bauindustrie nach Frankreich geliefert. Bei diesem Auftrag wurde ebenfalls auf einige der zahlreichen Konfigurationsmöglichkeiten von Langendorf zurückgegriffen. Unter anderem wurde eine zusätzliche Kunststoffauskleidung innerhalb der Mulde verschraubt, um das Abrutschverhalten des Schüttguts zu verbessern und den Abrieb des Bodenblechs zu verhindern. Weitere gewählte Optionen waren unter anderem eine Reifennachfüllanlage und ein automatisches Schiebeverdeck.

Die Aluminium-HS Kipper können mit Optionen aus dem umfangreichen Langendorf-Programm optimal auf die einzelnen Bedürfnisse abgestimmt werden und erfüllen zusätzlich Langendorfs oberste Maxime: Robuste Fahrzeuge mit einer langen Lebensdauer sorgen für Investitionssicherheit und geringe Life-Cycle-Kosten.

Bilder: Aluminiummulde der Firma Langendorf für einen französischen Kunden





PRESSEMITTEILUNG





---

## Langendorf GmbH

1889 gegründet, ist das Unternehmen in Waltrop (östliches Ruhrgebiet) beheimatet. Rund 275 Mitarbeiter produzieren im Jahr über 1.200 Fahrzeuge. Das Produktprogramm umfasst dabei Innenlader für den Transport von Fertigelementen aus Beton, Ziegel oder Holz sowie Innenlader für Flachglas. Ebenfalls gehören Sattelkipper mit Stahl- oder Aluminiummulde, Kippaufbauten für Motorwagen, Tieflader-Anhänger und Tieflader-Sattelaufleger zum festen Produktprogramm. Darüber hinaus werden in Waltrop verschiedenste Spezialaufbauten nach Kundenspezifikationen entworfen und hergestellt. Ebenfalls zum Unternehmensverbund gehören die Langendorf Service GmbH, in der alle Wartungen und Reparaturen gebündelt werden, sowie die Langendorf Trading GmbH. Hier erfolgen die europaweite Vermarktung von Gebrauchtfahrzeugen und die Vermietung. Langendorf ist nach ISO 9001 ff zertifiziert und stellt durch umfangreiche Prüfprozesse sowie ständige Fort- und Weiterbildung aller Mitarbeiter die gleichbleibend hohe Qualität des Unternehmens sicher. Das komplette Angebot ist rund um die Uhr online unter [www.langendorf.de](http://www.langendorf.de) verfügbar. Seit Mai 2017 gehört Langendorf zur polnischen Wielton-Gruppe.